

# Drei Waspo-Mehrkämpfer in Berlin

Deutsche Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen: Fuhrmann spekuliert auf Top fünf



Ziel ist Platz unter den besten Fünf: Kevin Fuhrmann.

**Berlin.** Noch bis zum Sonnabend ist die Schwimmhalle in der Berliner Landsberger Allee Mittelpunkt des Nachwuchsleistungsschwimmens in Deutschland. Über 1500 Schwimmerinnen der Jahrgänge 2002 bis 1996 und Schwimmer der Jahrgänge 2002 bis 1994 haben die Qualifikation geschafft und für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften gemeldet – ohne die Finalstarts am Nachmittag werden mehr als 5000 Starts an den Wettkampftagen ins Wasser gehen. Der Göttinger Klub Waspo 08 schickt mit Kevin Fuhrmann (Jahrgang 20001), Julia Sophie Steinmetz und Fynn Kunze (beide 02) erstmals gleich drei Mehrkämpfer in die Rennen.

Fuhrmann startet als amtierender norddeutscher Jahrgangsmeister wie auch im vergangenen Jahr im schwimmerischen Mehrkampf der Disziplin Brust. Ziel ist eine Platzierung unter den besten fünf Teilnehmern. Zum ersten Mal bei dem Großereignis dabei sind Steinmetz und Kunze aus dem jüngsten startberechtigten Jahrgang. In diesem geht es vorrangig darum, im schwimmerischen Mehrkampf der Disziplin Rücken Erfahrungen zu sammeln.

Zu den Nachwuchsschwimmern kommen sechs Aktive, die bereits für Einzelstrecken startberechtigt sind. In der Vorbereitung hatte ein Großteil von ihnen allerdings mit Krankheiten und Verletzungen zu kämpfen, so dass die aktuelle Leistungsfähigkeit der Athleten schwer einzuschätzen ist.

Nach den Finalqualifikationen des vergangenen Jahres und den Vorleistungen dieser Saison möchte Phillis Michelle Range im Jahrgang 1999 über die Bruststrecken in den Kampf um die Medaillen eingreifen. Erstmals hat sich im Jahrgang 1999 Alke Heise über 1500 m Freistil qualifiziert. Ziel ist, die Bestzeit nochmals zu steigern und einen Platz unter den besten 20 Startern zu erschwimmen. Im Jahrgang 2000 starten Mareike Wieldt über die Kraulstrecken und 100 m Rücken sowie Clara Kamper über 100 m Schmetterling. Während es für Kamper um die Verbesserung ihrer Bestzeit und eine Platzierung unter den besten 25 Startern geht, hofft Wieldt auf eine Finalplatzierung. Bei den Junioren starten Viviane Simon über die Rücken- und Henrik Fischer über die Bruststrecken.